

Eiskalte Engel

Intrigen, Liebe und Leidenschaft ~Sasuke&Sakura~

~Naruto&Hinata~ Ino &Shikamaru~ uvm.

Von Diavolo7

Kapitel 10: *~ist der einzige Weg sie zu finden~*

Sakura Prove

Nach einer Rasanten Autofahrt in Sasukes Dodge Viper, erreichten wir schließlich mit leichten Magenbeschwerden das P 7.

Eine riesige Menschenmenge hatte sich vor dem Club versammelt und wartete auf Einlass.

Ich war sprachlos mit so vielen Menschen hatte ich nicht gerechnet.

Zusammen mit Naruto, Temari, Ino, Shikamaru, Tenten, Neji, Hinata und Gaara betrat ich den Club.

Sofort stieg mir der Geruch von Rauch und Alkohol in die Nase, im Inneren des Clubs war es regelrecht von diesem Geruch getränkt.

Der Club war riesig über eine Marmorstiege konnte man hinunter auf die Tanzfläche gelangen, im Hinteren Raum erblickte ich Barhocker und Bartische an welchen sich die Teenager ausruhen oder trinken und sitzen konnten.

Die Musik war laut, und durch die vielen Gelächter und Gespräche bekam ich kaum noch etwas mit von dem was meine Freunde mir entgegen riefen.

Bass Hunter, der hier heute einen Live Auftritt hatte brachte die ganzen Teenager zum Mitswingen und abtanzen.

Temari die einen kleinen Koffer in der Hand trug kam nun auch zu mir herüber gehuscht. Auch Ino, Hinata, Tenten zog Temari mit sich.

„Wo gehen wir hin?“ fragte ich verwirrt und sah sie entgeistert an.

„Uns umziehen, in Ballkleidern können wir schließlich schlecht abtanzen“ erklärte Temari sachlich und steuerte sogleich eine Damentoilette an.

Ich warf einen letzten Blick auf die Jungs die sich nun nach einem Tisch umsahen.

Ohne weitere Fragen zu stellen zog ich mir ein schwarzes eng anliegendes Minikleid an welches einen sehr tiefen Ausschnitt hatte. Mein Vater bringt mich um!

Naya, auf jeden Fall wenn er mich so sehen würde...

Ino zog sich währenddessen einen Hellen Minirock und ein weißes Top an, zudem noch weiße Stiefel die sehr teuer aussahen.

Hinata kleidete sich eher elegant ein dunkel Blaues Minikleid das allerdings fast bis zu den Knien reichte, Temari bevorzugte einen schwarzen Faltenrock und ein dunkles

Top.

Während Tenten sich ein ärmelloses Schwarzes anzog.

Ich schüttelte leicht den Kopf, also in dem Aufmarsch könnten wir ja gleich am Strich gehen!

„Na passt!“ sagte Temari lächelnd als wir aus der Toilette zurück in den Club gingen.

Die Musik dröhnte, wie zuvor lautstark aus den Boxen.

Ino steuerte sofort auf einen Tisch zu, erst jetzt bemerkte ich dass auch die Jungs sich wesentlich lässiger gekleidet hatten.

Mein Blick fiel zu Sasuke, er trug nun wie sein Bruder Itachi ein schwarzes Hemd welches er halb offen trug zudem eine dunkel Blaue Jeans.

„Na fällt das atmen wieder leichter?“ grinste Naruto und auch Shikamaru sah uns wissend an „Sieht schon viel besser aus!“ meinte dieser und zog Ino zu sich auf die Schoss.

Eins weiß ich, wer mit wem zusammen ist weiß ich bis jetzt noch nicht, ich kann mir nur einen Reim draus machen....

Noch nie zuvor war ich in einen derartigen Nachtclub...

Ich setzte mich neben Hinata die sich schüchtern neben Naruto niedergelassen hatte, Sasuke der mich immer wieder von der Seite aus ansah saß mir gegenüber.

Neugierig beobachtete ich die verschiedensten Leute, mein Blick blieb bei einen ganz Körper Tätowierten Barkeeper hängen, ich schüttelte irritiert den Kopf...

Die anderen schienen sich nicht wirklich dafür zu interessieren, oder sie waren solche Anblicke bereits gewohnt, aber für mich war diese kleine Welt doch etwas ganz neues...

Sasuke der gerade ein Gespräch mit Neji führte, fand öfters mit mir Blickkontakt doch ich wandte mich nun Tenten zu, die mir erzählte welche Probleme sie am Herzen hatte.

Kiba hatte sich gerade irgendein Mädchen angelacht, welche nun neben ihm saß und sich interessiert mit ihm über Hunderassen unterhielt, brachten mich immer wieder zum Lächeln.

Auch Gaara beobachtete ich eine Zeit lang, zu meinem Erstaunen schlug er jede Bitte einer Frau ab, und es waren nicht wenige die mit ihm tanzen wollten!

Hinata war so ruhig wie immer, manchmal wenn Naruto sie etwas fragte lief sie feuerrot an und antwortete nur in einer Stottererei.

Ino und Shikamaru vergaßen anscheinend dass sie sich hier in der Öffentlichkeit befanden...

Den die beiden hatten nur Augen für sich, und Temari hatte sich längst ins Vergnügen geschmissen und tanzte mit einigen jungen Männern.

Choji und Shino diskutierten über die Frauen und ihre Geschmäcker, ich schmunzelte als Choji erklärte das nur Mollige Frauen auch Kochen konnten und das genau dass das wichtigste in einer Beziehung ist...

Erst Naruto der Hinata nun zu einem Tanz aufforderte ließ mich aus meinen lustigen Gedanken aufwachen.

Hinata nickte zögernd, man sah ihr die Verlegenheit deutlich an...

Meine Augen weiteten sich als ich eine Hand um die meine legte...

Sasuke...

Ich schluckte hart als er mich sachte auf die Beine zog.

Er schleppte mich sogleich mit sich auf die Tanzfläche.
In mitten des Hellen Partylichts sah Sasuke noch mysteriöser aus als je zuvor.
Ein selbstsicheres Lächeln zierte seine makellosen Lippen, seine dunklen Augen verfolgten jede meiner Bewegungen wie ein Schatten.
Zögernd fing auch ich an mich zu der Musik zu bewegen, nun war ich froh nicht mehr diese engen Ballkleider zu tragen.
Grün traf Schwarz.
Es war einer dieser Momente in denen ich alles um mich herum vergas.
Nur Sasuke selbst war es der meine Gesamte Aufmerksamkeit bekam.

Itachi Prove

Mein Lächeln verblasste kurz als ich Sakura und Sasuke auf der Tanzfläche sah.
Diese Mistkröte!
Doch mein Lächeln kehrte sofort zurück „Lass uns tanzen Ita- San!“ sagte Sana freudig.
Ich nickte knapp, Deidara und Sasori sahen uns begeistert nach, doch ihre Gedanken waren mir egal...
Sofort legte Sana ihre zierlichen Hände um meinen Nacken und kam mir so noch ein Stück näher.
Auch sie war durch die Cocktails schon lange nicht mehr sie selbst, das war mir bewusst, aber es war mir egal...
Ihren Kopf betete sich auf meiner Brust.
Ich zog sie so noch ein Stück näher an meinen Körper.
„Dein Herzschlag ist so wunderschön“ lallte sie leise, ich sah nachdenklich auf sie herab.
Mein Lächeln erstarb, wenn ich an Morgen dachte.
„Es tut mir leid“ sagte ich plötzlich und hätte mich selbst dafür Ohrfeigen können.
Sie sah irritiert zu mir hoch, man sah ihr deutlich an dass sie sich nur schwer auf den Füßen halten konnte.
Sie hatte eindeutig zu viel getrunken...
„Äh... Was meinst du Ita- San?“ fragte sie verdutzt.
Doch ich schüttelte nur den Kopf und beugte mich leicht zu ihr hinab um meine Lippen sachte mit den ihren zu vereinigen.
Zunächst schien sie vollkommen Perplex doch dann erwiderte sie zögernd meinen Kuss, ich strich mit meiner Zunge über ihre Lippen und sie gewährte mir so einlass.
Innerlich spürte ich dieses Verlangen....
Doch ich unterdrückte es gekonnt, nach einer für mich vollkommenen Ewigkeit löste ich den Kuss wieder.
Wieder fanden wir Blickkontakt.
Doch diese neu aufflammenden Gefühle die sich in mich hineingeschmuggelt hatten lösten sich nicht auf...
Nein durch diesen Kuss waren sie erst verstärkt worden...
Ist es das was ich schon jetzt für sie empfinde?
Jetzt, nach 5 oder 6.Stunden nach denen ich sie kenne??
Innerlich weiß ich die Antwort bereits die ich mir nicht eingestehen will, die ich niemals aussprechen werde.

Denn der Liebe zu begegnen ohne sie zu suchen... ist der Einzige Weg sie zu finden...

Hy Leutz =)

*Erstmal danke für die lieben Kommiss, *euch knuddel**

Ihr seid so lieb, danke, danke, danke!! =)

So nun nach einer kleinen Ewigkeit wieder ein neues Kapitel!

Sorry das ihr solange warten musstet, aber ich hatte in letzter Zeit einfach keine Poetische Fase und wenn ich da schreibe kommt immer nur Mist raus, Gott sei dank ist die Fase jetzt vorbei!!!

Ich hoffe das euch das Kapitel gefällt!

Und verspreche das ihr aufs Nächste nicht solange warten müsst^^

Lg euer Hao

*und wie immer *Maltesers verteilt**

Malzeit XD